



Susanne Mittag
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung:

Deutlich mehr Geld, damit Menschen in Arbeit kommen

Delmenhorst, 12.11.2018

Susanne Mittag, MdB

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Büro: Paul-Löbe-Haus

Raum: 5.133

Telefon: +49 30 22778171

Fax: +49 30 22770173

susanne.mittag@bundestag.de

Wahlkreis:

Arthur-Fitger-Str. 10

27749 Delmenhorst

Telefon: +49 4221 1521212

Fax: +49 4221 1521222

susanne.mittag.ma05@bundestag.de

2019 stehen den Jobcentern in Delmenhorst, der Wesermarsch und Oldenburg-Land knapp 3,2 Millionen Euro mehr für die Vermittlung von Langzeitarbeitslosen zur Verfügung als im Jahr 2018. Das hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales der Bundestagsabgeordneten Susanne Mittag mitgeteilt. „Für die Langzeitarbeitslosen ist das ein echtes Plus. Damit können die Jobcenter ihnen zielgenau helfen und sie besser in Arbeit vermitteln. Das gibt es nur, weil die SPD in der Regierung ist.“, so Susanne Mittag.

Das Jobcenter Delmenhorst erhält 2019 demnach 1,3 Mio. Euro zusätzlich im Vergleich zum Vorjahr, beim Jobcenter Wesermarsch steigen die Mittelzuweisungen um knapp 1,1 Mio. Euro. In Oldenburg-Land steigen sie um 766.340 Euro.

Das sind 2019 insgesamt knapp 9,7 Mio. Euro für Delmenhorst, rund 5,5 Mio. Euro für die Wesermarsch und knapp 4,9 Mio. Euro für den Landkreis Oldenburg.

Neben diesem Mehr an Mitteln wird die Region auch von zusätzlichen Finanzierungsquellen für den Sozialen Arbeitsmarkt profitieren, der vergangenen Donnerstag im Bundestag beschlossen wurde. „Es ist gut, dass der Soziale Arbeitsmarkt endlich kommt. Arbeit statt Arbeitslosigkeit zu finanzieren ist nicht nur volkswirtschaftlich klüger, sondern auch eine Zeitenwende in der Sozialpolitik. Der Bund stärkt die soziale Teilhabe von Menschen, die schon sehr lange nach Arbeit suchen.“ so Mittag. "Dazu werden wir bundesweit 4 Milliarden Euro einsetzen. Das ist konkrete Politik für den sozialen Zusammenhalt im Land."